

8. Oktober 2023 • 17 Uhr



THE PLAYFORDS

Björn Werner (Gesang), Annegret Fischer (Blockflöten), Erik Warkenthin (Laute, Barockgitarre), Benjamin Dreßler (Viola da gamba), Nora Thiele (Perkussion)

The hunt is up

Shakespeare's Song Book – Tunes and Ballads from the Plays of William Shakespeare (1564 – 1616)

In Shakespeares Werken wimmelt es von musikalischen Anspielungen und Zitaten, die manchmal hintergründige Informationen liefern, manchmal auch nur einen Lacher provozieren sollen. Der Musikwissenschaftler Ross W. Duffin hat 160 Lieder im „Shakespeare's Songbook“ gesammelt und textlich sowie musikalisch ergänzt. Diese Sammlung haben The Playfords als Realbook genutzt, sich improvisierend bedient, und wie in Shakespeares Globe Theatre alle sozialen Schichten aufeinandertrafen, ist für jeden etwas dabei, von der schenkelklopfenden Zote fürs gemeine Volk bis zur geistvoll verklausulierten Anspielung für die distinguierte Oberschicht - ein musikalisches Panorama der englischen Gesellschaft während der späten Renaissance.



Konzerte | Künstler | Events | Kulturprojekte und mehr...

Besuchen Sie auch unsere weiteren Konzerte in Darmstadt und Mannheim. Alle Infos erhalten Sie immer aktuell mit unserem Newsletter. Unter allen Empfängern des Newsletters verlosen wir jeden Monat Cds und Eintrittskarten. Jetzt anmelden und gewinnen: www.allegra-online.de

Abonnements und Karten

Telefon: 0621 / 83 21 270

Email: info@allegra-online.de

Online-Ticket: www.allegra-online.de

Abonnement (5 Konzerte): 110 Euro

Mit dem Erwerb eines Abonnements ist eine feste Sitzplatz-Reservierung möglich.

Einzelkarte:

25 Euro, Abendkasse 27 Euro

Ermäßigte Karte:

16 Euro, Abendkasse 18 Euro
für Schüler, Studierende und Schwerbehinderte

Die Konzerte beginnen jeweils sonntags um 17 Uhr im Institut für Stadtgeschichte im Karmeliterkloster. Restkarten sind an der Abendkasse jeweils eine Stunde vor Beginn erhältlich.

Mit freundlicher Unterstützung



ERNST MAX VON
GRUNELIUS-
STIFTUNG



Klosterkonzerte 2023

Eine Veranstaltungsreihe des Instituts für Stadtgeschichte in Kooperation mit dem MusikForum Mannheim e.V. und

ALLEGRA – Agentur für Kultur
Kalmitstr. 24, 68163 Mannheim

Telefon: 0621 / 83 21 270, Fax: 0621 / 83 21 271

Email: info@allegra-online.de, www.allegra-online.de

Veranstaltungsort: Institut für Stadtgeschichte im Karmeliterkloster, Münzgasse 9, 60311 Frankfurt am Main
www.stadtgeschichte-ffm.de



Kloster- konzerte

7. Mai 2022 • 17 Uhr



ENSEMBLE NEOBAROCK

Maren Ries (Barockvioline / Barockviola), Ariane Spiegel (Barockvioloncello), Stanislav Gres (Cembalo)

Le Fantôme de l'Opéra baroque

Musik u.a. von François Couperin, Jean-Philippe Rameau, Elisabeth Jacquet de la Guerre

Rauschende Feste, listige Intrigen, dramatische Liebschaften – im Barock spielte man Theater: Die Menschen agierten als Schauspieler, ihre Bühne war die Welt und das Stück, das sie spielten, ihr Leben selbst. Überhöhen konnte das nur noch die affektgeladene Barockoper, deren emotionale Musik die ins Korsett gezwängten Damen reihenweise in Ohnmacht fallen ließ. NeoBarock entführt das Frankfurter Publikum in die schillernde Welt der französischen Barockoper. Der Echo-Klassik-Preisträger NeoBarock hat sich seit seiner Gründung im Jahr 2003 mit fesselnden Interpretationen und musikwissenschaftlich fundierten Konzepten den Ruf als exzellenter Interpret außergewöhnlicher Programme erspielt. NeoBarock versetzt mit seiner historischen Aufführungspraxis den Hörer dabei nicht in die Vergangenheit, sondern holt die Musik direkt in die Gegenwart.

11. Juni 2023 • 17 Uhr



THE EARLY FOLK BAND

Gesine Bänfer (Whistle, Dudelsack, Old English Guitar, Gesang), Jule Bauer (Gesang, Nyckelharpa), Katherine Christie Evans (Gesang, Gittern, Colascione), Steven Player (Komödiant, Tänzer, Barockgitarre, Gesang), Riccardo Delfino (Harfe, Drehleier, Gesang), Michael Metzler (Percussion, Barockgitarre, Gesang)

Old Spices

Eine erotische Zeitreise mit gepfefferten Liedern aus Mittelalter, Renaissance und Barock

Die Mitglieder der Early Folk Band, allesamt international anerkannte Spezialist*innen für Alte Musik, recherchierten für dieses Konzert erotische Phantasien aus alter Zeit. Heraus kommt ein Konzert der Anzüglichkeiten mit gepfefferten Liedern über das Begehren und Begehrt-Werden in weiblichen und männlichen Identitäten und Rollenvorstellungen der Vergangenheit. In der vielseitigen Darstellung und originalen Begleitung auf historischen Instrumenten wird das uralte Thema wieder lebendig, es wird getanzt und gelacht, gesungen und geflirtet – mit Wonne musiziert. Aus England und Deutschland stammend, bringen die Musiker*innen der Early Folk Band die traditionelle Musik ihrer Herkunftsländer mit, sowie eine große Erfahrung mit der Erforschung und Aufführung von Musik aus Mittelalter, Renaissance und Barock. „Folk Musik“ beeinflusst „Kunstmusik“ und umgekehrt.

9. Juli 2023 • 17 Uhr



DOROTHEE OBERLINGER & AXEL WOLF

Dorothee Oberlinger (Blockflöte), Axel Wolf (Laute & Theorbe)

Una festa barocca

Musik von Bach, Quantz, Mattheis, Weiß, Couperin u.a.

Zwei noble intime Instrumente der barocken Kammermusik gehen in diesem Konzertprogramm miteinander auf Reisen und feiern ein Fest des musikalischen Dialogs: Der „Sultan der Instrumente“ – wie man im arabischen Raum „al Ud“ (die arabische Form der Laute) nennt und die Blockflöte, die im Französischen poetisch „Flûte

douce“ oder im Italienischen „flauto dolce“, also „süße Flöte“, heißt. Der Lautenist Axel Wolf und die Blockflötistin Dorothee Oberlinger begeben sich gemeinsam in die Zentren europäischer Barockmusik und präsentieren Werke für Blockflöte und Basso Continuo sowie Sololiteratur aus England, Deutschland, Frankreich und Italien. Die Blockflötistin, Ensembleleiterin, Dirigentin, Festivalintendantin und Universitätsprofessorin Dorothee Oberlinger gehört heute zu den international prägenden Persönlichkeiten im Bereich der Alten Musik. Sie wurde mit nationalen und internationalen Musikpreisen wie dem Opus Klassik (2020, Instrumentalistin des Jahres), Echo Klassik, dem Diapason d'Or, dem ICMA Award und mit dem Telemannpreis der Stadt Magdeburg ausgezeichnet. Axel Wolf gilt durch sein ausdrucksvolles Spiel und seine Darstellungskunst als einer der führenden Lautenisten. Er konzertiert weltweit und Auftritte als Solist oder mit Ensembles führten ihn auf alle bedeutenden internationalen Festivals.

17. September 2023 • 17 Uhr



SALOMON ENSEMBLE

Annette Wieland (Gesang), Katharina O. Brand (Hammerflügel)

Der Wind spielt mit den Herzen

Musik u.a. von Franz Schubert, Anselm Hüttenbrenner und Josefine Lang

„Der Wind spielt drinnen mit den Herzen, wie auf dem Dach, nur nicht so laut.“ So heißt es in der „Winterreise“ von Franz Schubert. Annette Wieland und Katharina Olivia Brand folgen diesem Gedanken in ihrem Programm, gewinnen dem berühmten Liederzyklus aber durch eigene Akzente neue Eindrücke ab: Ausgewählte Lieder des einsamen Wanderers erklingen nun mit einer Frauenstimme, der historische Hammerflügel mit seinem sprechenden Klang unterstreicht die Erzähkraft Wilhelm Müllers und macht die Schroffheit der winterlichen Natur direkt erlebbar.

weitere Veranstaltung siehe nächste Seite